

Epidemiologische Berichterstattung zur COVID-19 Erkrankung (SARS-CoV-2) im Landkreis Biberach

Montag, 08.08.2022

(Datenstand: 08.08.2022)

Fallzahlen bestätigter SARS-CoV-2 Infektionen Landkreis Biberach		
Bestätigte Fälle	Verstorbene*	Genesene**
87.823	301	86.305

Beschreibung der Lage im Landkreis Biberach

Bisher sind 87.823 SARS-CoV-2 Fälle aus 45 der insgesamt 45 Gemeinden im Landkreis Biberach gemeldet. Von den Fällen sind 44.633 weiblich (50,8 %) und 43.190 männlich (49,2 %). Der Altersmedian beträgt 36,8 Jahre und weist eine Spannweite von 0 bis 102 Jahren auf.

Tabelle 1: Verteilung der SARS-CoV-2 Neuinfektion(en) im 7-Tage-Zeitraum und Gesamt nach Altersgruppen, Landkreis Biberach, Stand: 08.08.2022.

Altersgruppe	0-5	6-15	16-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Gesamtanzahl Fälle	3054	12865	5269	13348	14612	13158	13410	6933	2784	1925	465
Im 7-Tage Zeitraum	17	85	42	168	235	211	288	163	62	50	10
7-Tage Inzidenz pro 100.000	128,9	418,6	496,7	719,7	875,4	835,5	898,1	646,1	408,8	466,1	598,8

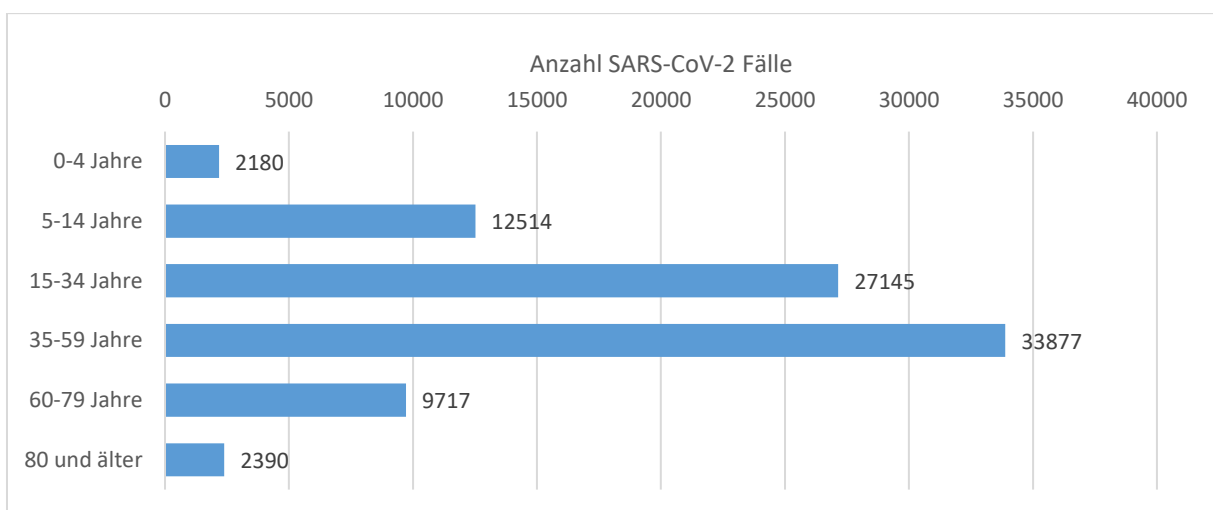


Abbildung 1: Verteilung der SARS-CoV-2 Fälle nach Altersgruppen, Landkreis Biberach, Stand: 08.08.2022.

*Verstorbene mit und an SARS-CoV-2; **Schätzwert

Zeitlicher Verlauf

Die erste SARS-CoV-2 Infektion wurde im Landkreis Biberach am 5. März 2020 gemeldet. Zur Darstellung des Infektionsgeschehens im zeitlichen Verlauf ist im Folgenden zum einen die kumulative Fallzahl über die Zeit (Abb. 2) und die Anzahl der wöchentlichen Neumeldungen nach Befunddatum (Abb. 3) abgebildet. Die kumulative Fallzahl in Abbildung 2 stellt die Gesamtzahl der SARS-CoV-2 Infektionen im Landkreis Biberach im zeitlichen Verlauf der einzelnen Kalenderwochen dar.

Da es inzwischen vor allem durch die Ausbreitung verschiedener Varianten zunehmend zu Mehrfachinfektionen kommt, fällt die Krankheitslast höher als ursprünglich erwartet aus.

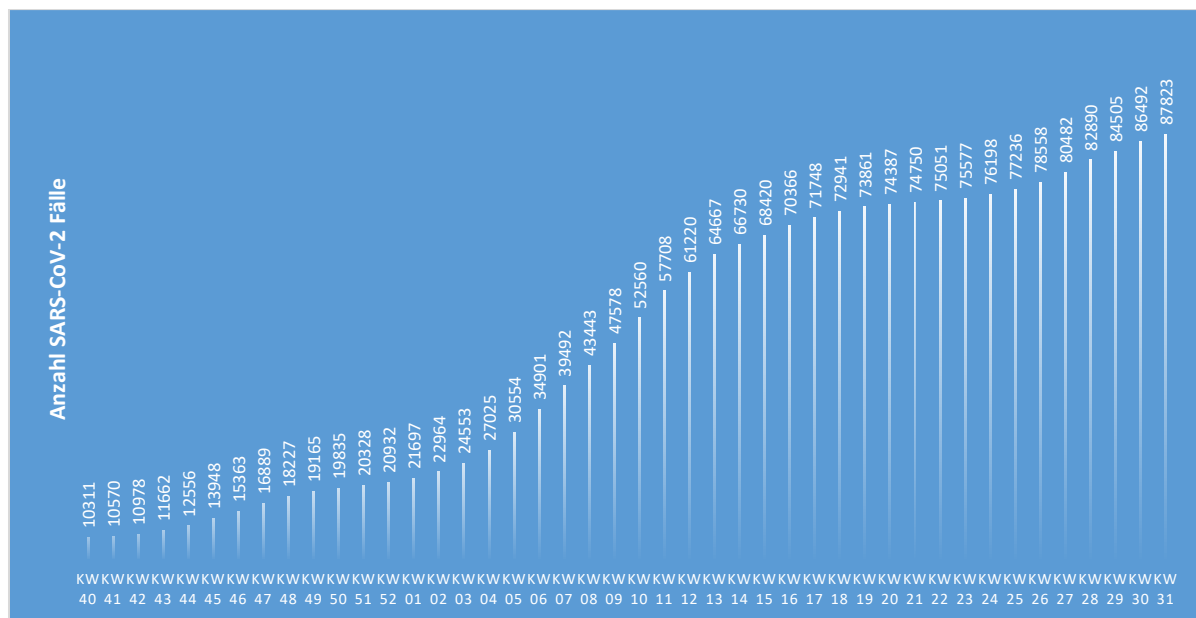


Abbildung 2: Kumulative Fallzahl über die Zeit, pro Kalenderwoche, Landkreis Biberach, Stand: 08.08.2022.

Abbildung 3 zeigt die jeweils neu gemeldeten SARS-CoV-2 Fälle in den einzelnen Kalenderwochen. Ab Kalenderwoche 29 (2021) steigen die Fallzahlen zunächst langsam wieder an, ab Kalenderwoche 40 ist ein sprunghafter Anstieg zu beobachten. Seit Kalenderwoche 47 (2021) zeigt sich ein Abstieg der Fallzahlen, wohingegen seit Kalenderwoche 51 (2021) wiederum ein Anstieg zu beobachten ist. Ab Kalenderwoche 12 (2022) sinken die Fallzahlen hingegen wieder. Seit Kalenderwoche 22 (2022) ist wieder ein Anstieg zu verzeichnen.

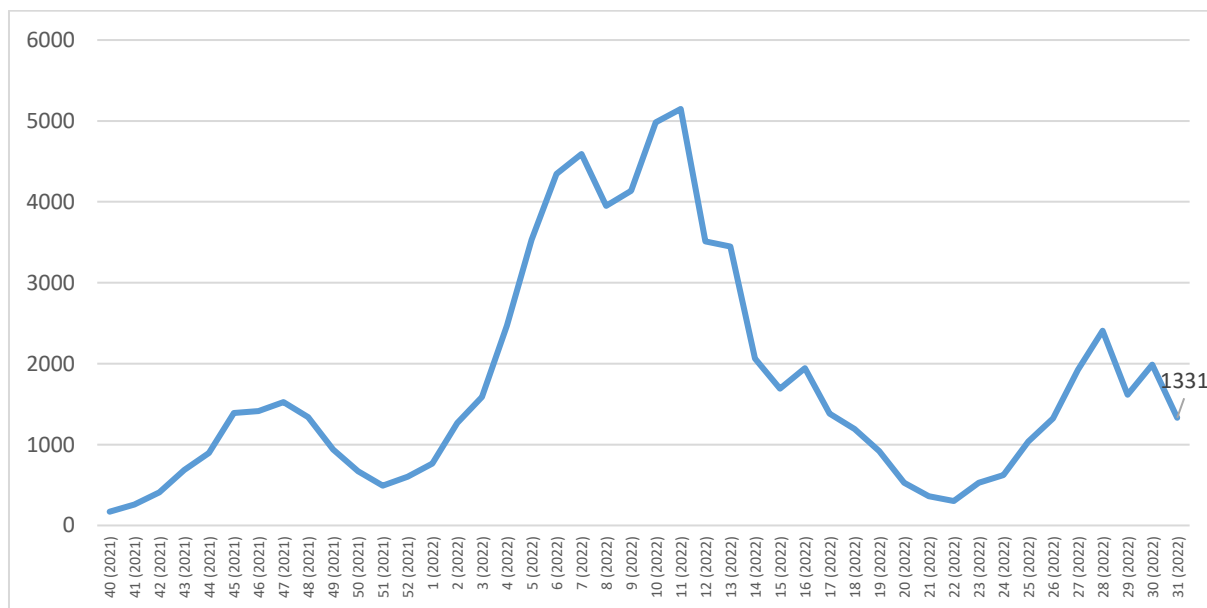


Abbildung 3: Anzahl der Neumeldungen pro Kalenderwoche, Landkreis Biberach, Stand: 08.08.2022.

Räumliche Verteilung

In Tabelle 2 wird die SARS-CoV-2 Fallzahl auf Gemeindeebene dargestellt. Dies ermöglicht einen Überblick zur räumlichen Verteilung. Ein Vergleich der Gemeinden ist jedoch nicht möglich – da sich die Bevölkerungszahl in den einzelnen Gemeinden teilweise stark unterscheidet. Die dargestellten Fallzahlen („Indexfälle Gesamt“) sind seit Anfang März 2020 aufaddiert und spiegeln nicht das aktuelle Infektionsgeschehen wieder. Zusätzlich werden die Fallzahlen im Kontext des 7-Tage-Zeitraums dargestellt und nach Geschlecht differenziert.

Tabelle 2: Gesamt Indexfälle und neue Indexfälle (IP) im 7-Tage-Zeitraum (KW 31), differenziert nach Geschlecht, Stand 08.08.2022.

Gemeinde	Indexfälle Gesamt	neue IP im 7-Tage-Zeitraum	davon M	davon W
Achstetten	2471	42	23	19
Alleshausen	245	0	0	0
Allmannsweiler	165	2	1	1
Altheim	753	18	9	9
Attenweiler	708	15	7	8
Bad Buchau	1882	45	21	24
Bad Schussenried	4120	84	40	44
Berkheim	1391	18	7	11
Betzenweiler	391	2	1	1
Biberach	13271	224	93	131
Burgrieden	1859	32	16	16
Dettingen an der Iller	1162	9	3	6
Dürmentingen	1116	18	6	12
Dürnau	183	4	2	2
Eberhardzell	2237	30	16	14
Erlenmoos	823	12	3	9
Erolzheim	1522	13	7	6
Ertingen	2623	46	18	28
Gutenzell-Hürbel	814	10	5	5
Hochdorf	1137	18	7	11
Ingoldingen	1566	31	19	12
Kanzach	172	6	3	3
Kirchberg an der Iller	819	15	8	7
Kirchdorf an der Iller	1889	13	4	9
Langenenslingen	1355	10	7	3
Laupheim	10577	171	80	91
Maselheim	1977	34	11	23
Mietingen	2101	32	16	16
Mittelbiberach	1641	33	15	18
Moosburg	87	2	1	1
Ochsenhausen	4005	70	40	30
Oggelshausen	392	2	1	1
Riedlingen	4074	48	28	20
Rot an der Rot	2158	12	7	5
Schemmerhofen	3707	42	17	25
Schwendi	2703	39	12	27
Seekirch	126	2	1	1
Steinhausen an der Rottum	1047	10	2	8
Tannheim	1087	14	6	8
Tiefenbach	248	1	0	1
Ummendorf	1811	27	12	15
Unlingen	951	10	6	4
Uttenweiler	1584	14	9	5
Wain	761	9	3	6
Warthausen	2112	42	19	23
Summe	87823	1331	612	719

Inzidenz

Als Inzidenz ist die Anzahl der neu aufgetretenen Krankheitsfälle innerhalb der Bevölkerung oder einer Bevölkerungsgruppe bezogen auf einen bestimmten Zeitraum definiert. Die 7-Tage-Inzidenz entspricht demnach der Anzahl der in den letzten sieben Tagen (ausgenommen der Betrachtungstag) neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner im Landkreis. Diese Auswertung liefert ein genaues Bild zum aktuellen Infektionsgeschehen im Landkreis. Wichtig zu beachten ist, dass die Inzidenz von unterschiedlichen Faktoren abhängt, wie bspw. Testhäufigkeit oder Ausbruchsgeschehen.

In der vergangenen Kalenderwoche lag der Landkreis Biberach laut Landesgesundheitsamt bei einer Inzidenz von 642,3 pro 100.000 Einwohnern.

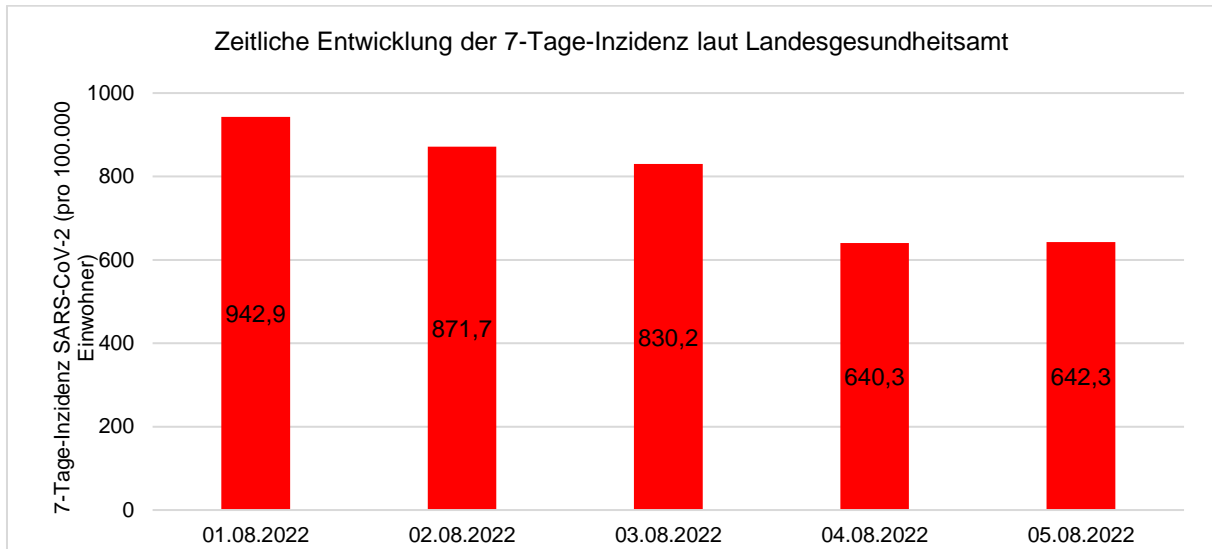


Abbildung 4: 7-Tage-Inzidenz der SARS-CoV-2 Fälle laut Landesgesundheitsamt, Landkreis Biberach, Stand: 05.08.2022, 16:00Uhr. Quelle: LGA

Hospitalisierungsinzidenz

Die Hospitalisierungsinzidenz beschreibt die Anzahl der hospitalisierten SARS-CoV-2-Fälle pro 100.000 Einwohner innerhalb eines 7-Tage-Zeitraums, zusammengefasst nach Meldedatum. Allerdings ist eine Unterschätzung der aktuellen Inzidenz möglich, da Hospitalisierungen teilweise erst im Verlauf der Krankheit und damit mehrere Tage nach dem Meldedatum auftreten.

In der vergangenen Woche lag die Hospitalisierungsinzidenz im Landkreis Biberach bei 16,3, davon machten Patienten aus den Sana Kliniken Biberach und Laupheim 12,4 aus.

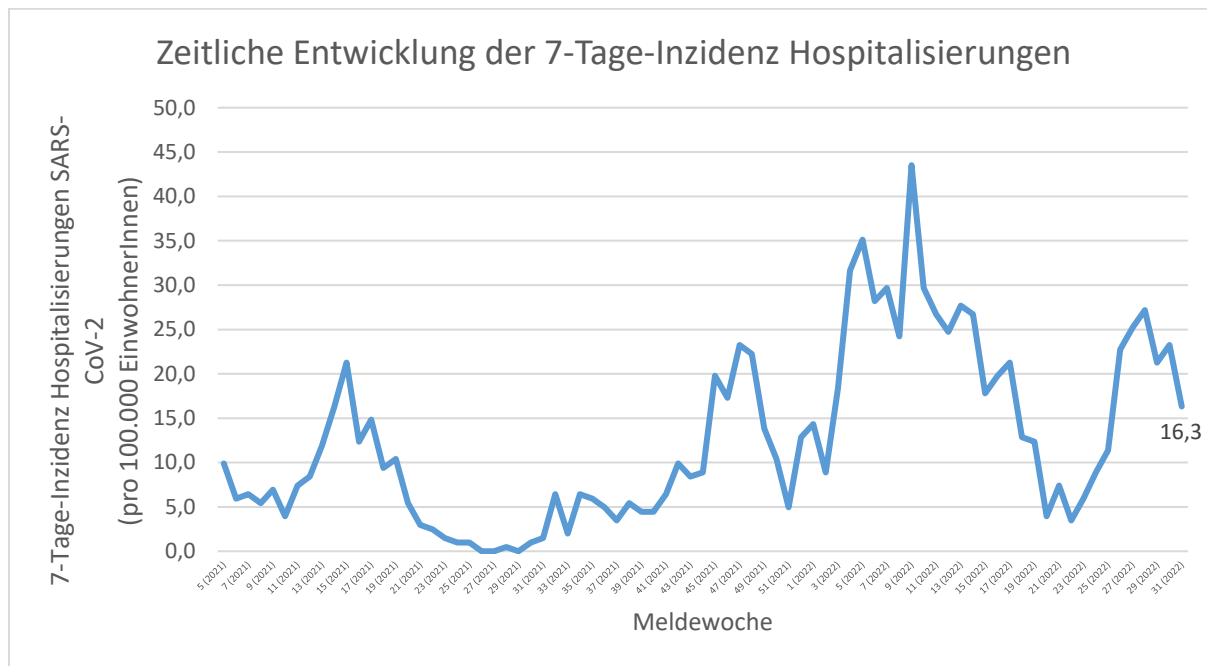


Abbildung 5: 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz der SARS-CoV-Fälle im Landkreis Biberach pro Kalenderwoche, aggregiert nach Meldedatum, Stand: 08.08.2022

Todesfälle

Insgesamt sind bisher 301 Personen im Landkreis Biberach **mit** und **an** SARS-CoV-2 verstorben¹. Unter den Verstorbenen waren 181 Männer (60,1 %) und 120 Frauen (39,9 %). Der Altersmedian beträgt 80,5 Jahre bei einer Spannweite von 0 bis 98 Jahren. 202 der Todesfälle (67,1 %) waren 80 Jahre oder älter.

Tabelle 3: Anzahl der mit und an SARS-CoV-2 Verstorbenen nach Altersgruppe, Landkreis Biberach, Stand: 08.08.2022.

Altersgruppe (in Jahren)	0-4	5-14	15-34	35-59	60-79	80+
Anzahl der Verstorbenen	1	0	0	19	79	202

¹ **Mit** SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund anderer Ursachen verstorben ist, aber auch ein positiver Befund auf SARS-CoV-2 vorlag.

An SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund der gemeldeten Krankheit verstorben ist.

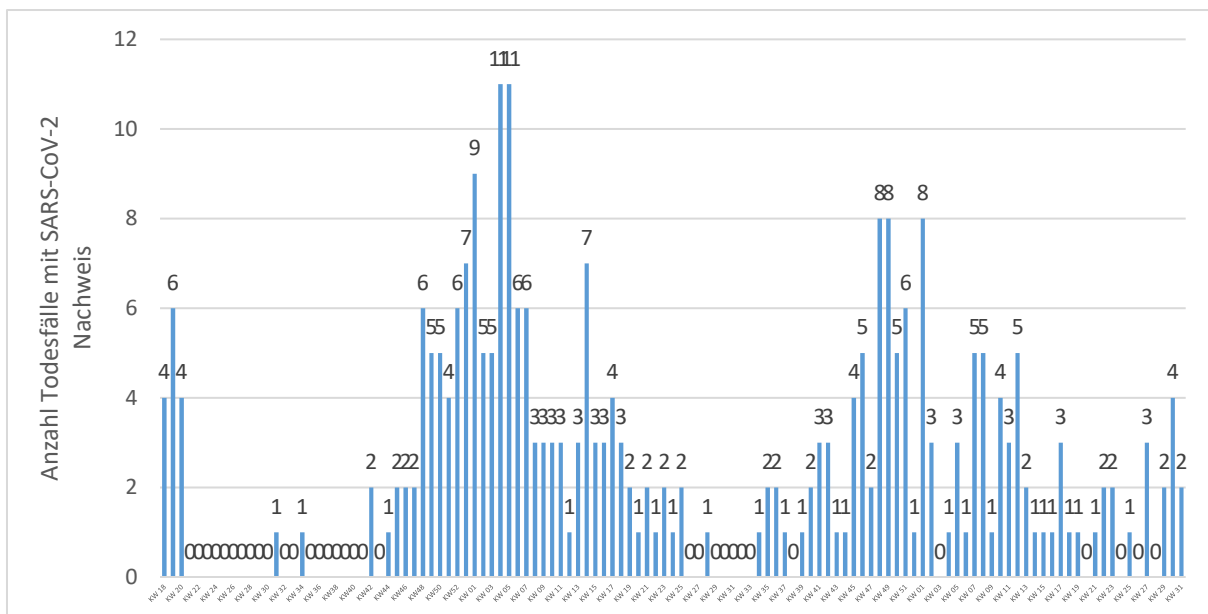


Abbildung 6: Anzahl der bestätigten Fälle, die mit und an SARS-CoV-2 verstorben sind nach Kalenderwochen, Landkreis Biberach, Stand: 08.08.2022.

Genesene

Stand 08.08.2022 sind geschätzt 86.305 Personen von ihrer SARS-CoV-2 Infektion genesen. Ein genaues Datum der Genesung liegt in den meisten Fällen nicht vor. Es wird daher ein vom Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg verwendeter Algorithmus zur Schätzung der Anzahl der Genesenen eingesetzt.

Aktuell Infizierte

Von den 87.823 SARS-CoV-2 Fällen im Landkreis Biberach befinden sich 1.217 Personen noch in häuslicher Quarantäne (Stand: 08.08.2022).

Herausgeber:
 Landratsamt Biberach
 Kreisgesundheitsamt
 Rollinstraße 15
 88400 Biberach

Internet: <https://www.biberach.de/>
 Datenstand: 08.08.2022